Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 24 (1916)

Heft: 12

Artikel: Das Basler Sanitätszelt

Autor: T.E.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-546821

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

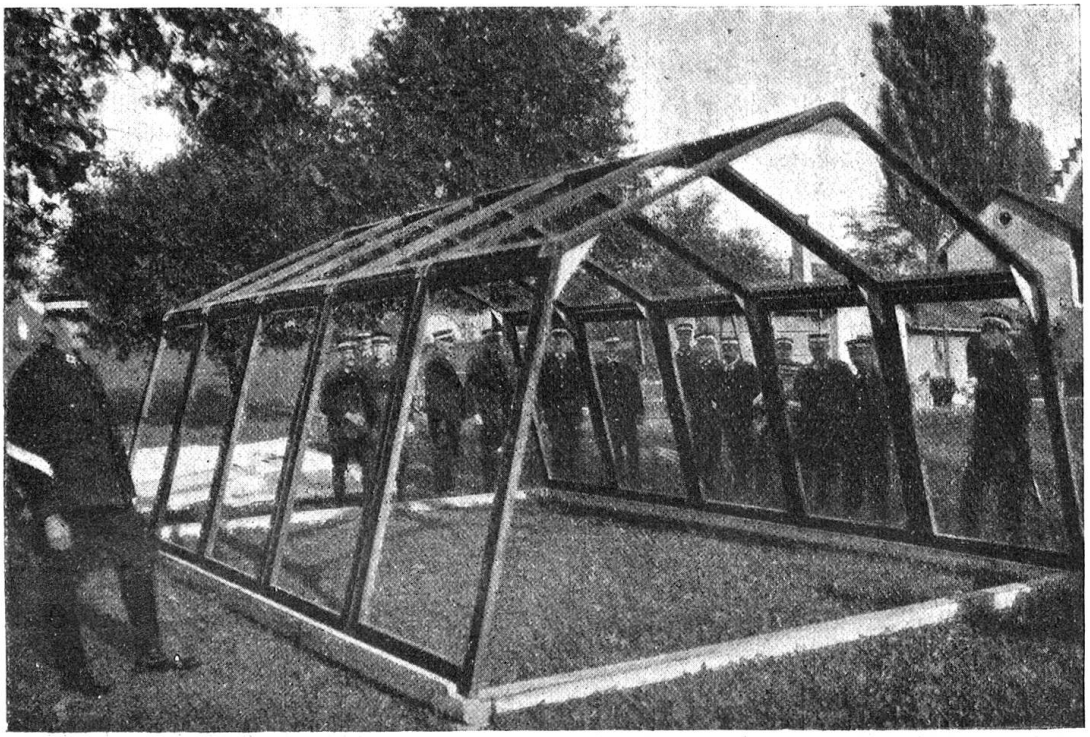
Das Basler Sanitätszelt.

T. E.

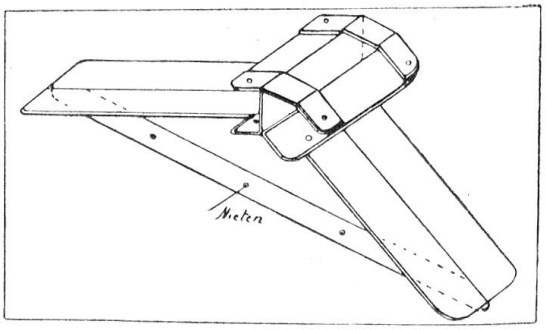
Der Vorstand der Sektion Basel des Zweigvereins vom Roten Kreuz hatte die Anschaffung eines Sanitätszeltes beschlossen, das der Rotkreuzkolonne bei ihren Uebungen und zugleich bei den zahlreichen, den Sanitätsdienst erforderlichen Uebungen als Sanitätszelt dienen sollte.

Da die Basler gerne ihre eigenen Wege gehen, trat der Stab der Pröbler zusammen, um etwas Neues zu suchen und zu finden. Das Basler Zelt ist nun trotz der Schwierigkeiten, die der Kriegszustand mit sich brachte, fertig geworden, hat schon mehrere Male Verwendung gefunden und dabei die Probe seiner Brauchbarkeit abgelegt.

Eine kurze Beschreibung desselben im „Roten Kreuz" erscheint deshalb im Hinblick auf etwaige anderweitige Nachahmungen angezeigt. Die Idee der Konstruktion ergibt sich ohne weiteres aus den Abbildungen und besteht im wesentlichen aus einer den andern Verhältnissen angepaßten Nachahmung der von den Gärtnern vielfach benutzten Glasrahmenhäuser. Das Gerippe des Zeltes besteht aus rechteckigen Holzrahmen (120 cm lang und 120 cm breit). Die Breite ist so gewählt, daß die doppelte Rahmenbreite gerade der Länge einer Ordonnanztragbahre entspricht. Die Befestigung der Holzrahmen geschieht durch Binder aus Eisenblech, in deren Falz



Der aufgestellte Rahmen.



die beiden Rahmenecken eingeschoben werden. Die Spannung erfolgt durch einen am Boden befestigten, den Dimensionen des Zeltes entsprechenden, einige Zentimeter hohen Bretter-

rahmen, an den die untern Enden des Zeltrahmens sich anstemmen. Die Tragbahren werden in Schlaufen eingehängt, die durch Karabinerhaken in den Rahmen befestigt sind. Das Gerippe des Zeltes wird mit einem an der Vorderfront des Zeltes zurückschlagbaren Zelttuch bedeckt.

Die Vorteile des Zeltes sind folgende:

1. Die Bestandteile des Zeltes: Rahmen, Binder und Zelttuch sind leicht zu verpacken und zu transportieren. Das Auf- und Abschlagen des Zeltes ist äußerst einfach und von einer einigermaßen eingearbeiteten Mannschaft schnell zu vollführen.

2. Die Sturmfestigkeit des Zeltes ist vorzüglich, desto besser, je mehr durch besetzte Tragbahren die Spannung erhöht ist.

3. Reparaturen und etwaige Ergänzungen der Bestandteile können von jedem Dorfschreiner oder Schlosser ausgeführt werden.

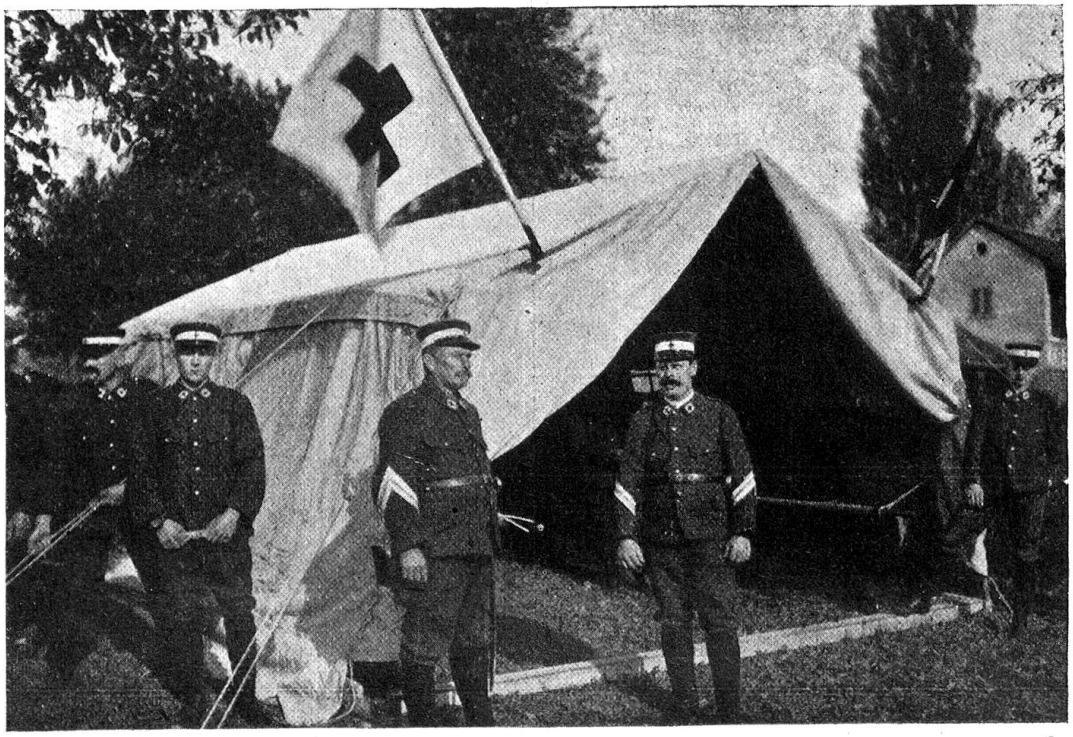
4. Das Zelt kann je nach Bedürfnis verkleinert oder vergrößert werden.

5. Die Herstellungskosten sind verhältnismäßig gering.

6. Da die Tragbahren an den Seitenwänden aufgehängt sind, bleibt der Mittelraum für andere Dinge (Tisch usw.) verwendbar.

Was nun speziell das Basler Zelt anbelangt, bietet dasselbe Raum für 8 Tragbahren.

Ueber Gewicht und Anschaffungskosten gibt die Tabelle Aufschluß, wobei namentlich im Hinblick auf die Zeltdecke (Blache) die Kriegsteuerung in Betracht zu ziehen ist.



Das aufgerichtete Zelt.

Kosten des Basler Zeltes.

Rahmen, Binder, Tische, Bänke, Erstellungskosten	Fr. 244.75
Zeltbekleidung (Kriegspreis)	„ 655.—
Sturmpfähle	„ 44.—
Transportsäcke	„ 12.—
	Fr. 955.75

Gewicht der Bestandteile.

20 Rahmen, per Stück 11,3 kg	226 kg
18 Binder (Eisenblech verzinnt), per Stück 3 kg	54 „
Zeltbekleidung und Zubehör	110 „
Total	390 kg